

110. Generalversammlung des GASTRONIDWALDEN 11. April 2016 15.00 Uhr im Seerausch Beckenried

Protokoll

Vorsitz: Präsident Urs Emmenegger

Traktanden:

- 1 Begrüssung und Eröffnung durch unseren Präsidenten
- 2 Wahl der Stimmenzähler
- 3 Genehmigung des Protokolls der 109. GV vom 20.4.15 auf dem Stanserhorn
- 4 Jahresbericht des Präsidenten
- 5 Abnahme der Jahresrechnung, des Revisionsberichtes, sowie Entlastung des Kassiers und des Vorstandes
- 6 Festsetzung des Jahresbeitrages
- 7 Wahlen

1 Vorstandsmitglied (für 1 Jahr, bisher)

1 Vorstandsmitglied (für 1 Jahr, neu)

Wahl des Präsidenten

- 8 Beschlussfassung über Anträge
- 9 Mutationen und Ehrungen
- 10 Referat von Frau Claudia Bättig Vorsteherin Arbeitsamt über die Arbeiten aus der Volkswirtschaft
- 11 Vorstellung des neuen Gastroführer 2016- 2018
- 12 Verschiedenes

Gäste:

Herrn Freddy Nietlisbach Wirteseelsorger
Herr Casimir Platzer, Zentralpräsident, GASTROSUISSE
Herr Philipp Schlagenhauf, Heinerich Wirristr. 3, 5001 Aarau
Herr Regierungsrat Othmar Filliger Stansstaderstr. 54, 6371 Stans
Herr Landratspräsident Conrad Wagner, Stansstaderstr. 28, 6370 Stans
Herr Dr. Daniel Imhof, Labor der Urkantone, Föhneneichstr. 15, Postfach 363 6440 Brunnen
Arbeitsamt, Frau Claudia Bättig, Stansstaderstr. 54, 6371 Stans
Arbeitsamt, Herr Ruedi Müller, Stansstaderstr. 54, 6371 Stans
Arbeitsamt, Frau Diana Hartz
Arbeitsamt, Frau Pia Duss
Herrn Edi Engelberger jun., Gewerbeverband Nidwalden, Stansstaderstr. 16, 6370 Stans
Frau Erna Blättler, Nidwalden Tourismus, Postfach 1045, 6371 Stans

Presse: Kurt Liembd Nidwaldner Zeitung
Daniela Oegerli GastroJournal

Ehrenmitglieder:
Edy Moll, Hergiswil
Peter Achermann, Stans

Josef Bussmann, Stans
Erwin Ziegler, Stans
Ottilia Zimmermann, Oberdorf
Seppi Durrer, Wolfenschiessen
Herbert Huber, Stansstad
Werner Odermatt, Wolfenschiessen

Entschuldigt: Herr Landammann und Ständerat Hans Wicki
Herr Nationalrat Peter Keller
Herr Polizeikommandant Jürg Wobmann
Herr Kripochef Ruedi Baumgartner

Anwesend: 77 Personen

1 Begrüssung

Urs Emmenegger begrüsst die ganze Wirteschar in Hergiswil und heisst alle herzlich willkommen. Speziell begrüsst er 8 Ehrenmitglieder, sowie den Wirteseelsorger Freddy Nietlisbach. Unser Zentralpräsident Casimir Platzer begrüsst unser Präsident speziell, weiss seine Anwesenheit zu schätzen. Dann begrüsst er unsere Gäste namentlich sowie unsere Gönner.

2 Wahl der Stimmenzähler

Unser Vizepräsidentin Andrea Amstutz schlägt zwei Vertreter aus Beckenried vor, die Herren Rolf Stucki und Sepp Lussi Mit einem Applaus werden sie bestätigt.

3 Genehmigung des Protokolls der 109. GV vom 20. April 2015 auf dem Stanserhorn

Das Protokoll wird ohne Einwendungen und Ergänzungen genehmigt.

4

5 Jahresbericht des Präsidenten

Unser Präsident erwähnt die GV auf dem Stanserhorn 2015, die von vielen Mitgliedern besucht wurde, und dankt den Schaffern des Buches „Guets vo hie“. Er informiert, dass mit dem Buch nicht rote Zahlen geschrieben werden. Der Vorstand hat viele Sitzungen inkl. die

Delegiertenversammlung und die Zentralschweizer Präsidentenkonferenz abgehalten. Aus finanziellen Gründen muss auf das Menu 1 diesen Frühling verzichtet werden. Er spricht auch das Tourismusgesetz an, das ab dem 1.1.2017 in Kraft tritt, und mahnt, dass damit unsere Arbeit noch nicht fertig ist. Es gehe darum, gemeinsam mit den Touristiker das Gesetz für alle attraktiv zu gestalten, und dankt dem Präsidenten Sepp Lussi und der Leiterin Frau Erna Blättler. Er teilt mit, dass das Gastgewerbegesetz in der Vorbereitung ist, und auch mit der Mithilfe von Vorstandsmitgliedern und Behörden versucht werde, ein faires Gesetz auszuarbeiten, indem für alle gleich lange Spiesse gelte.

Er stellt fest, dass es auch in Nidwalden zu Betriebschliessungen und Betriebswechsel gekommen sei, was dem schweizerischen Trend entspreche. Sei es zu hohe Pachtzinsen, falsche Kalkulationen oder die Lohnkosten seien die Gründe, obwohl man vom Verband immer Hilfe in Anspruch nehmen kann.

GastroNidwalden sei an beiden Stanser Märts präsent gewesen, man habe mit Speis und Trank sowie mit dem Buch „Guets vo hie“ Werbung gemacht. Dann erwähnt er die Aktivitäten unserer Wirte, die einerseits mit der Fernsehendung Mini Beiz, dini Beiz sehr gut punkteten, und andererseits einige Betriebe, die mit speziellen Labels gewonnen haben. Der Event der Kochlehrlinge mit dem Kanton Obwalden fand in Kehrsiten statt, der kommende (2016) in Engelberg.

Nach einem Jahr Abstinenz wurde der Politabend erneut erfolgreich durchgeführt. Negativ wertet er den Einsatz für die Regierungswahlen, wo der aktive Wirt Sepp Durrer zur Verfügung stand. Bei einem errechneten Anteil von ca. 3000 Stimmen aus Touristik und Gastronomie, was ca. 12% der Stimmbürger ausmache, sei es enttäuschend gewesen. Dann dankt er auch Sepp Durrer für die Bereitschaft, sowie dem grossen Einsatz im Landrat. Dann dankt er dem Vorstand sowie der Engelberger Druckerei für ihre Arbeit und das Gelingen des neuen Gastroführers.

Dann teilt er einige News aus Zürich mit, der neue Zentralpräsident Casimir Platzer habe sich gut eingelebt, und der 125. Geburtstag des Verbandes, der im Sand verlaufen sei.

Zum Schluss dankt er den aktiven Mitgliedern, den Partner, Sponsoren und Gönnern für die gute Zusammenarbeit, er sei stolz ihr Präsident zu sein, und diene gerne.

Der Bericht wird durch die Vizepräsidentin Andrea mit Applaus genehmigt.

6 Abnahme der Jahresrechnung, des Revisionsberichtes sowie Entlastung des Kassiers und des Vorstandes Jahresbericht des Präsidenten

Andrea erläutert ihre Jahresrechnung. Sie teilt mit, dass alle Getränke sowie das Essen auf die Rechnung des Verbandes gehen. Dann erwähnt sie alle unsere Gönner namentlich, und verdankt die grosse Loyalität. Jacques Risi empfiehlt die gut geführte Rechnung, welche sie kontrolliert haben, zu genehmigen. Die Versammlung entlastet den Kassier, sowie den Vorstand mit einem kräftigen Applaus.

7 Festsetzung des Jahresbeitrages

Andrea schlägt vor, den Jahresbeitrag nicht zu verändern. Dies wird genehmigt.

8 Wahlen auf vier Jahre

Urs Emmenegger wird für ein weiteres Jahr im Vorstand, sowie als Präsident bestätigt. Im weiteren wird Sepp Durrer für ein Jahr in den Vorstand vorgeschlagen, und mit Applaus gewählt.

9 Beschlussfassung über Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

10 Mutationen und Ehrungen

Für unsere Verstorbenen, Herr Hans Fuchs, Hotel Pilatus Hergiswil und Herr Walter von Holzen, Rest. Schlüssel Dallenwil wird stehend gedenkt.

Judith gibt 10 Eintritte gegenüber 9 Austritten bekannt.

Es können 6 mit einem Zinnbecher und 1 Mitglied mit einer Zinnkanne beschenkt werden:

20 Jahre Mitgliedschaft erhält das Sherlock Pub Buochs: Christine Zimmermann

25 Jahre Gasthaus zum Brüggli in Stans: Monica Amstad

30 Jahre Hotel Seeblick in Emmetten (nicht anwesend)

30 Jahre Glasrestaurant Hergiswil: Urs Emmenegger

35 Jahre Buffett LSE Stans: Walter Amstutz

35 Jahre Alpstübli Engeleberg: Fam. Hess- Gander (nicht anwesend)

40 Jahre Berghaus Untertrübsee: Hans Wagner (nicht anwesend)

Monica Amstad wird für ihre Vorstandstätigkeit verdankt und mit einem Geschenk verabschiedet.

10 Referat von Frau Claudia Bättig Vorsteherin Arbeitsamt über die Arbeiten aus der Volkswirtschaft

Unser RR Othmar Filliger überbringt die besten Grüsse der Regierung, und dankt für die Einladung. Er macht uns Mut, mit dem Tousimusgesetz zu arbeiten, und hofft, dass das Gastgewerbe gut profitieren kann. Urs Emmenegger, Sepp Lussi und Sepp Odermatt dankt er für die Mitarbeit in der Arbeitsgruppe für das Gesetz. Er mahnt, es brauche eine gute Zusammenarbeit mit den Transportunternehmungen, Restaurants, Hotels, Bahnen etc. Und der Koordination mit dem Tourismus. Als dritte gelte es die Organisationen ausserhalb der Kantone, wie Luzern und Engelberg. Er ist froh, dass man mit den vielen Kompromissen ein Gesetz zustande brachte.

In Bezug auf das Gastgewerbegesetz gäbe es jetzt viel Arbeit, er kenne unsere Forderungen aus allen Kreisen, und müsse wiederum auf Kompromisse zählen.

Er erwähnt, dass alle Wirte mit ihrer Dienstleistungen viel Werbung machen, und dankt für die grosse Wertschöpfung für den Kanton NW.

Er wünscht weiterhin viel Erfolg und einen schönen Abend.

11 Gastroführer

Andrea stellt den neuen Führer vor, und stellt fest, dass der Führer mit 84 Seiten noch nie so umfangreich war. Es sei erfreulich, dass trotz dem Buch mit den vielen Sponsoren erneut viele Inserenten gewonnen werden konnte. Sie macht darauf aufmerksam, dass der neue Führer bereits wieder Änderungen beinhaltet, was nicht umgangen werden kann, aufgrund der Schnelllebigkeit im Gastgewerbe. Sie dankt Kilian Minder, der sehr viel mithalf.

12 Verschiedenes

Der Landratspräsident dankt der Wirtefamilie für ihren steten Einsatz, und erklärt, dass er sehr froh sei, dass das Tourismusgesetz unter Dach und Fach sei. Er freue sich auf die Arbeit für das neue Gastgewerbegesetz, das sicher wieder spannend werde.

Der Zentralpräsident Casimir Platzer erwähnt, dass NW die zweitkleinste Sektion sei, dennoch sei er gerne gekommen.

Er erklärt, dass das Geld für die 125 Jahrfeiere gespart werden soll, und das Geld für die kommenden Rahmenbedingungen einzusetzen. Etwas werde für die Schaffer der Kantone etc. Auch noch etwas eingesetzt. Dann zeigt er auf, wer alles unter Gastosuisse arbeitet, mit den Kantonalsektionen, wie 4 Fachverbände, Sozialleistungen und die Fachschulen...

Der neue L- GAV 2017 soll er in Kraft treten. Es sei nicht zu jubeln, aber wenigstens seien einige wenige Vorteile für einen Unternehmer, und erwähnt einen Einführungsrabatt für Löhne.

Er dankt für das Engagement und die Treue der Wirte.

Urs dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit, empfiehlt den Apéro auf der Terrasse, und sagt das Festbankett auf 18.30 Uhr an.

Um 17.15 Uhr schliesst der Präsident die 110. Generalversammlung.

Wolfenschiessen, den 11. April 2016
Für das Protokoll

Sepp Durrer